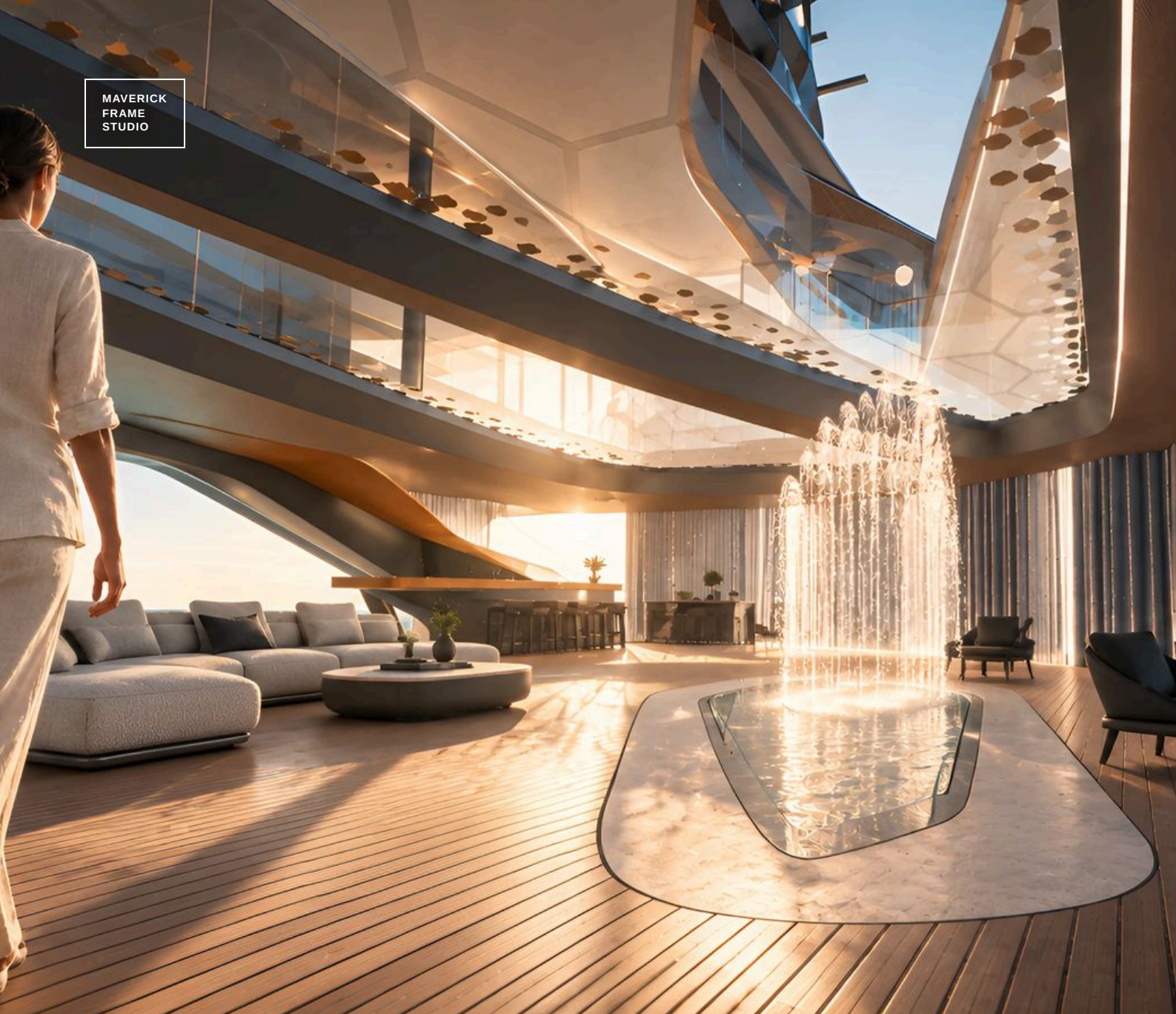




PRAXISLEITFADEN / AUSGABE 2026

Zwölf Fragen, bevor Ihr Produkt im Video zerfließt.

Stellen Sie sie, bevor Sie eine KI-Videoproduktion beauftragen. Ein gutes Studio beantwortet alle zwölf in einer E-Mail. Das falsche verstummt bei der Frage, wie Ihr Logo Einstellung 14 übersteht.

Dim Kuzmenko
Gründer, Maverick Frame Studio

maverickframe.com

HIER BEGINNEN

Jeder Fehler war absehbar, bevor Sie unterschrieben

KI-Videoprojekte scheitern selten am Showreel. Ein paar atemberaubende Clips hat jedes Studio. Sie scheitern an den fünf Punkten unten, und jeder davon wäre in der ersten E-Mail erkennbar gewesen, hätte jemand gefragt.

WAS IM VERKAUFSGESPRÄCH VERSPROCHEN WURDE

WAS SIE IN WOCHE ZWEI MERKEN

01	„Die KI hält Ihr Produkt exakt“	Das Produkt verändert sich von Einstellung zu Einstellung: Das Logo wird in jedem Clip neu gezeichnet, die Flasche ändert ihre Form, die Farbe driftet. Der Spot zeigt etwas, das Sie nicht verkaufen.
02	„Das wird wie aus einem Guss“	Die Clips lassen sich nicht zu einem Film schneiden: Jede Einstellung hat anderes Licht, andere Objektive, andere Gesichter. Der Schnitt wirkt wie eine Playlist aus Experimenten, nicht wie eine Kampagne.
03	„Niemand merkt, dass das KI ist“	Der unheimliche „KI-Look“: zerfließende Hände, schwebende Tassen und Haut wie Plastik in den ersten drei Sekunden. Die Zuschauer verlieren das Vertrauen, bevor die Botschaft ankommt.
04	„Das geht ganz ohne Dreh“	Kein Budget und keine Zeit für einen Dreh, aber auch kein Plan: Wochen vergehen mit Prompts, während der Starttermin bleibt, wo er war.
05	„Unser Team kümmert sich um alles“	Niemand ist für das Ergebnis verantwortlich: Sie bekommen Ordner voller Clips, aber kein Drehbuch, kein Storyboard, keinen Schnitt und niemanden, der für den Auftritt der Marke geradesteht.

Sie wählen kein Showreel. Sie wählen einen Prozess.

Die zwölf Fragen auf den nächsten beiden Seiten prüfen den Prozess. Jede gehört zu einem der Fehler oben, und auf jede gibt es eine Antwort, die Sie nachprüfen können.



KI-Videostill von Maverick Frame.

DER TEST, TEIL EINS

Fragen 1 bis 6: Produkt, Plan, Termin

Schicken Sie die Fragen so, wie sie sind. Sie suchen keine Begeisterung, sondern Zahlen, Namen und Termine. Auch eine vage Antwort ist eine Antwort.

FRAGEN SIE	EINE GUTE ANTWORT KLINGT SO	FINGER WEG, WENN
1. Was brauchen Sie von uns für den Start?	Ein Briefing mit Ziel, Zielgruppe, Kanälen und Laufzeit, dazu Produktfotos oder ein 3D-Modell, Logo, Brandbook und zwei Referenzen.	„Schicken Sie uns einfach einen Prompt.“
2. Wie bleibt unser Produkt in jeder Einstellung identisch?	Jede Einstellung ist in freigegebenen Referenzbildern des echten Produkts oder in einem 3D-Modell verankert, abweichende Takes werden verworfen.	„Das Modell kann Produkte inzwischen sehr gut.“
3. Geben wir Drehbuch und Storyboard frei, bevor etwas generiert wird?	Ja: erst das Drehbuch, dann ein Storyboard Einstellung für Einstellung mit Timings, beides freigegeben vor dem ersten Standbild.	„Wir generieren Varianten und schauen, was funktioniert.“
4. Wie halten Sie den Look über alle Einstellungen?	Ein freigegebenes Standbild pro Einstellung legt Besetzung, Licht, Farbpalette und Objektiv fest, bevor animiert wird.	„Jede Einstellung wird frisch generiert.“
5. Wann sehe ich das erste Storyboard und die ersten Standbilder, gerechnet ab vollständigem Briefing?	Eine Zahl an Arbeitstagen für beides, und was „vollständig“ heißt.	„So schnell wie möglich“ oder gar keine Zahl.
6. Wie viele Korrekturrunden sind enthalten, und was zählt als eine Runde?	Eine feste Zahl beim Storyboard, bei den Standbildern und beim Schnitt, und eine Runde ist eine zusammengeführte Liste.	„Unbegrenzte Korrekturen.“

Warum die Fragen 2 und 4 am meisten zählen

Ein KI-Clip wird generiert, nicht gedreht. Nichts hält Produkt oder Licht fest, außer das Studio tut es. Beide Antworten zeigen Ihnen, ob der Film wie eine Kampagne aussieht oder wie zwanzig einzelne Experimente.



KI-Videostill von Maverick Frame.

DER TEST, TEIL ZWEI

Fragen 7 bis 12: Qualität, Schnitt, Dateien

FRAGEN SIE

EINE GUTE ANTWORT KLINGT SO

FINGER WEG, WENN

7. Wie lang ist jede Einstellung, und was passiert mit einem schlechten Take?

Kurze Einstellungen von wenigen Sekunden, jedes Bild geprüft, schwache Takes neu generiert oder geschnitten, nie aus Zeitgründen behalten.

„Je länger der Clip, desto besser.“

8. Was tun Sie, wenn die KI eine Einstellung nicht hinbekommt?

Diese Einstellung auf CGI oder ein Composing umstellen, und das sagen, bevor es eine Woche kostet.

„Wir prompten, bis es klappt.“

9. Wer schneidet, gradet und betitelt den Film?

Ein Cutter aus dem eigenen Team des Studios, der nach dem Storyboard schneidet und alle Einstellungen auf einen Look gradet.

„Wir liefern die Clips, schneiden müssen Sie.“

10. Welche Versionen liefern Sie für jeden Kanal?

Einen Master in 16:9 plus die 9:16-, 1:1- und Kurzversionen, die die Kampagne braucht, abgestimmt vor der ersten Einstellung.

„Wir schicken eine Datei, die Formate passen Sie an.“

11. Können Bilder für Plakate und Banner aus denselben Einstellungen kommen?

Ja, aus den freigegebenen Standbildern, damit die Kampagnenbilder zum Film passen.

„Das wäre ein separater Auftrag.“

12. Wer genau macht den Film, und wird ein Teil weitergegeben?

Konkrete Rollen im eigenen Team des Studios oder ein ehrliches „Ja, die Musik“ mit Begründung.

„Unser Netzwerk“, eine Pause oder Schweigen.

10 - 12

GUTE ANTWORTEN: BEAUFTRAGEN UND DEN STORYBOARD-TERMIN SCHRIFTLICH GEBEN LASSEN

7 - 9

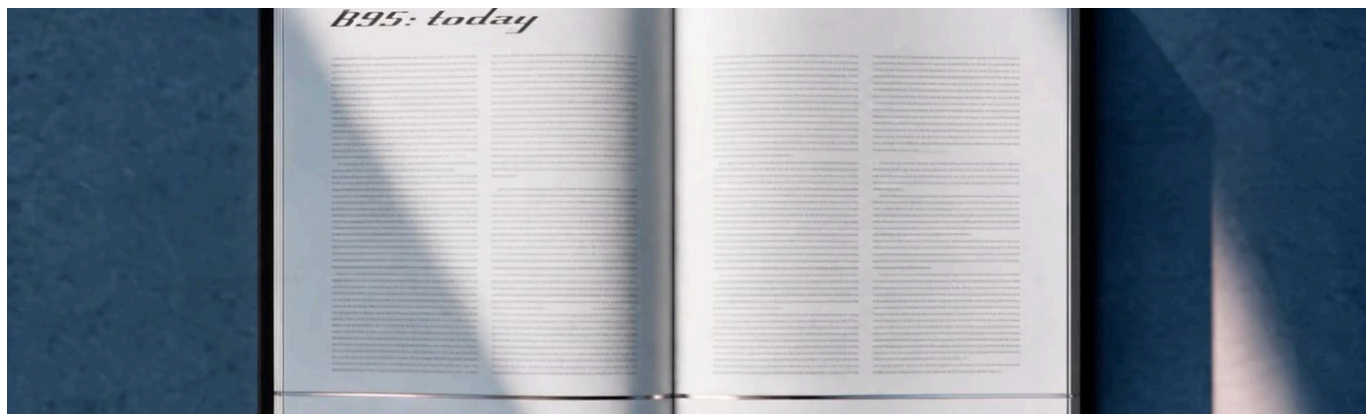
EINE BEZAHLTE TESTEINSTELLUNG ANFRAGEN, BEVOR SIE DEN FILM VERGEBEN

0 - 6

FINGER WEG, SO STARK DAS SHOWREEL AUCH AUSSIEHT

Der Frage 12 weichen Studios am häufigsten aus

Unteraufträge sind üblich und nicht immer schlecht. Das Problem ist das Verschweigen: Ein driftendes Logo oder einen verpassten Starttermin lösen Sie nicht mit einem Team, mit dem Sie nicht sprechen dürfen. Fragen Sie direkt und achten Sie darauf, wie lange die Antwort dauert.



KI-Videostill von Maverick Frame.

ABSCHICKEN

Eine E-Mail, drei Studios, ein Tag

Für den Test brauchen Sie kein Telefonat. Kopieren Sie die E-Mail unten, hängen Sie an, was Sie bereits haben, und schicken Sie sie gleichzeitig an die drei Studios auf Ihrer Shortlist. Die Antworten kommen innerhalb eines Arbeitstags, und der Unterschied zeigt sich meist schon im zweiten Absatz.

DIE E-MAIL ZUM VERSENDEN

01	Betreff	KI-Video für [Produkt oder Marke]: Angebot und zwölf Fragen
02	Zeile 1	Wir brauchen [einen Markenfilm / einen Werbespot / Produktvideos / eine Social-Serie] von etwa [Länge] für [Kanäle] bis [Datum].
03	Zeile 2	Anbei: das Briefing, Produktfotos oder ein 3D-Modell, das Logo, das Brandbook und zwei Referenzen, die uns gefallen.
04	Zeile 3	Bitte beantworten Sie die zwölf Fragen unten mit Zahlen und Namen, nicht mit Spannen.
05	Zeile 4	Hier die Fragen 1 bis 12 von den Seiten 03 und 04 einfügen.
06	Zeile 5	Wir entscheiden innerhalb einer Woche, nachdem alle drei Antworten vorliegen.

Was gute Antworten gemeinsam haben

Sie sind kurz. Sie antworten in Arbeitstagen und Dollar, nennen die Menschen und stellen ein, zwei Rückfragen zu Ihren Produktdateien und dazu, wo der Film laufen soll.

Was wir antworten würden

Unsere eigenen Zahlen stehen auf der nächsten Seite, im selben Format. So können Sie uns mit demselben Test bewerten.



KI-Videostill von Maverick Frame.

WAS ES KOSTET

Marktpreise und Konditionen, mit denen Sie jedes Angebot prüfen

Spannen, wie wir sie 2026 im Markt sehen, vom Freiberufler bis zum Studio. Nutzen Sie sie, um jedes Angebot zu prüfen, auch unseres.

BEAUFTRAGTE ARBEIT	FREIBERUFLICH	STUDIO
Außenvisualisierung, einzeln	\$100 - 300	\$250 - 600
Innenvisualisierung, einzeln	\$120 - 350	\$300 - 700
Paket, 5 - 8 Ansichten	\$600 - 1.500	\$1.500 - 4.000
Animation, pro Minute	\$1.000 - 3.000	\$3.000 - 8.000

Unsere Standardfristen und Korrekturregeln. Sie gelten für jedes Angebot, sofern ein Projekt nichts anderes verlangt, und das sagen wir, bevor die Arbeit beginnt.

PHASE ODER LEISTUNG	STANDARD BEI MAVERICK FRAME
Erster Entwurf eines Standbilds	3 bis 5 Arbeitstage ab vollständigem Briefing
Fertige Standbilder, Paket mit 5 - 8	2 bis 3 Wochen, Entwürfe inbegriffen
Animation bis zu einer Minute	4 bis 6 Wochen, zuerst Storyboard und Vorschau
Enthaltene Korrekturrunden	Zwei in der Entwurfsphase, eine am finalen Bild
Was als Runde zählt	Eine zusammengeführte Liste von Anmerkungen, auf einmal geschickt
Eilauftrag	Halbe Zeit für rund 40 % Aufpreis, wenn der Zeitplan es zulässt

Binden Sie ein Studio, bevor der Termin brennt

Die teuersten Projekte, die wir sehen, sind nicht die schlecht gebrieften. Es sind die, die in Panik gebrieft wurden, nachdem der erste Dienstleister gescheitert war und der Starttermin sich nicht verschoben hat. Prüfen Sie ein oder zwei Studios, solange nichts drängt.

Ein Wort zu Inhouse: Ein einzelner 3D-Artist braucht rund zehn Software-Abonnements, eine Workstation und eine Reihe angrenzender Fähigkeiten, von Modellierung und Licht bis zu Postproduktion und Kundenkommunikation. Das rechnet sich nur, wenn diese Person jeden Tag ausgelastet ist. Darunter spricht die Rechnung von allein für das Outsourcing.

NÄCHSTER SCHRITT

Schicken Sie uns, was Sie schon haben

Pläne, ein Modell, Fotos oder einen Briefing-Entwurf, in welchem Zustand auch immer. Sie bekommen Leistungsumfang, Preis und die Fragen, auf die es ankommt, als schriftliche Antwort, nicht als Verkaufsgespräch.

Das Kontaktformular	maverickframe.com/contacts/
KI-Videoproduktion	maverickframe.com/de/leistungen/ki-videoproduktion/
Oder einfach	auf die E-Mail antworten, mit der dieser Leitfaden kam.

Geschrieben von denen, die diese Briefings lesen

Dim Kuzmenko ist Gründer von Maverick Frame Studio. Die Zahlen in diesem Leitfaden stammen aus unserem eigenen Posteingang und unserer eigenen Preisliste, nicht aus einer Branchenumfrage.